



Grüne
Liste
Heppenheim

(GLH)

Franz Beiwinkel, Ortsstr. 68, 64646 Heppenheim
Frau Stadtverordnetenvorsteherin
Susanne Benyr
Rathaus
Großer Markt 1
64646 Heppenheim

C/o Franz Beiwinkel
Ortsstr. 68
64646 Heppenheim

franz.beiwinkel@web.de
Tel. Privat 06252 6672

Datum: 12.03.2017

Sehr geehrte Frau Stadtverordnetenvorsteherin,

die Fraktion Grüne Liste Heppenheim (GLH) bittet Sie folgenden Antrag auf die Tagesordnung der nächsten Stadtverordnetenversammlung zu setzen.
Zuvor soll der Antrag in den entsprechenden Ausschüssen beraten werden.

Vielen Dank
Mit freundlichen Grüßen

Franz Beiwinkel
(Fraktionsvorsitzender GLH)

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

Der Magistrat der Stadt Heppenheim wird aufgefordert eine naturschutzgerechte Bewirtschaftung des kommunalen Stadtwaldes einzuleiten und prüft eine Zertifizierung nach den Richtlinien des Forest Stewardship Council (FSC).

- Der Magistrat setzt in Zusammenarbeit mit dem Forstamt Lampertheim einen Informationsprozess in Gang um zu klären, welche Schritte erforderlich sind, welche Kosten entstehen, und welche ökologischen und ökonomischen Auswirkungen eine Zertifizierung nach FSC nach sich ziehen..
- In diesen Informationsprozess sind nach Möglichkeit die anderen Kommunen einzubinden, deren Kommunalwälder vom Forstamt Lampertheim betreut werden.
- Der Magistrat soll dabei prüfen, wie das Land Hessen im Rahmen seiner forstlichen Förderung die Zertifizierung unterstützt und welche Kosten übernommen werden.
- Der Magistrat soll alsbald über die Prüfergebnisse in der STVV berichten.

Begründung:

Erklärtes Ziel in Hessen ist es den Wald naturschutzgerecht zu bewirtschaften. Das Siegel des Forest Stewardship Council (FSC) bürgt für eine naturgemäße Waldwirtschaft mit hohen sozialen

und wirtschaftlichen Standards. Aus diesem Grund werden nach einem Beschluss der hessischen Landesregierung schrittweise alle hessischen Forstämter FSC – zertifiziert werden.

Der vom Forstamt Lampertheim betreute Staatswald - und damit auch der auf Heppenheimer Gemarkung liegende Staatswald - ist seit Herbst 2016 FSC – zertifiziert. Bei der engen Verzahnung von Staats- und Kommunalwald ist eine Zertifizierung auch des Heppenheimer Kommunalwaldes naheliegend.

Die Zertifizierung nach den Richtlinien des FSC entwickelt sich zum Standard in der Holzwirtschaft. Es gibt immer noch wirtschaftliche Vorteile bei der Vermarktung von zertifiziertem Holz, umgekehrt ist nicht-zertifiziertes Holz immer schwerer verkäuflich.

Das Beispiel des Forstamts Darmstadt zeigt, dass die vorgeschlagene Vorgehensweise zielführend ist. Dort initiierte das Forstamt nach der Zertifizierung des Staatswaldes eine Informationsveranstaltung für die angeschlossenen Kommunen. In deren Folge beschloss die Hälfte dieser Kommunen ihre Kommunalwälder ebenfalls nach FSC zertifizieren zu lassen.